

Mädchen sind von Spedition begeistert

Girls' Day | Zehn junge Frauen sammeln erste Erfahrungen bei Kraus & Pabst.

Lichtenfels – Die Chance, unterschiedliche Ausbildungsberufe kennenzulernen, nutzten am Donnerstag zehn junge Frauen bei der Spedition Kraus & Pabst in Lichtenfels.

Im Rahmen des Girls' Day konnten Jacqueline Friedrich, Olga Karasev, Elena Wagner, Carla Muth, Nicola Krawczyk, Anne Rauh, Justine Diehl, Stefanie Dinkel, Sophia Oswald und Viola Mehl viel über die in dem Unternehmen angebotenen Ausbildungsberufe erfahren. Um im internationalen Wettbewerb bestehen zu können, ist ein mittelständisches Unternehmen wie Kraus & Pabst auf gut ausgebildete Mitarbeiter angewiesen, betonte Betriebsleiter Andreas Heid. Aus diesem Grund werden bei Kraus & Pabst junge Menschen in den sechs Berufen Fachlagerist, Fachkraft für Lagerlogistik, Kfz-Mechatroniker, Berufskraftfahrer, Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice sowie Kaufmann für Speditions- und Logistikdienstleistungen ausgebildet.



Dass der Transport von Klavieren wirklich nur etwas für Fachleute ist, erfuhren im Rahmen des diesjährigen Girls' Day zehn Schülerinnen bei der Internationalen Spedition Kraus & Pabst.

Nach einer Betriebsbesichtigung des Standortes Lichtenfels sowie des Möbellogistikzentrums Redwitz waren die Schülerinnen gefordert, wichtige Merkmale verschiedener Berufsbilder zu erarbeiten. Als kompetenter Partner standen ihnen hierfür Auszubildende zur Seite, die aus eigener Erfahrung Aufgaben und Qualifikati-

on praxisnah erläutern konnten. Mit viel Eifer gingen die Mädchen zu Werke, um möglichst viele Informationen über die jeweiligen Berufsbilder zu erlangen, stand am Ende des Tages doch die Herausforderung an, in kleinen Gruppen über die Berufe zu referieren.

Mit Bravour lösten die Schülerinnen die Aufgabe und stell-

ten unter Beweis, dass sie sich intensiv mit der Thematik auseinander gesetzt und damit die Möglichkeit, die der Girls' Day bietet, optimal genutzt haben. Dass das Thema Ausbildung bei Kraus & Pabst sehr ernst genommen wird, unterstrich auch Geschäftsführer Markus Nill, indem er verdeutlichte: „Ausbildung heißt für uns, in

die Zukunft zu investieren. Die Speditions- und Logistikbranche werde von Außenstehenden oft noch völlig falsch wahrgenommen.“ Durch die Teilnahme am Girls' Day wolle Kraus & Pabst speziell Mädchen die Möglichkeit geben, sich ein kompletteres Bild von der zukunftssicheren Branche zu machen, betonte Markus Nill.